

Erfahrungsbericht Erasmus Aufenthalt in Kopenhagen

Biologie (M.Sc.) – Mikrobiologie

3 Semester

Wintersemester 2011/2012

Faculty of Life Science (LIFE)

Vorbereitung

Nach der Nominierung durch das ERASMUS Programm konnte man sich online für die Zulassung an der LIFE bewerben. Dies konnte man schon vor der eigentlichen Einschreibefrist erledigen was ich allen empfehlen würde da beispielsweise der Sprachkurs nach dem Windhundprinzip vergeben wird. Desweiteren kann man sich vor der Einschreibung bereits im housing office für eine Unterkunft bewerben. Dies sollte man schon sobald der Entschluss nach Kopenhagen zu gehen fest steht unmittelbar tun da der Wohnungsmarkt in Kopenhagen insbesondere zu Semesterbeginn stark umkämpft ist und eine billige Wohnung ohne lokale Kontakte als Austauschstudent so gut wie unmöglich zu finden ist. Das housing department bietet auch die Möglichkeit bei privaten Leuten zu wohnen. Hier habe ich nur positives gehört und erlebt, die Preise lagen bei ca. 400 Euro. Kollegiets die direkt über das housing department organisiert wurden lagen überwiegend bei 400 – 900 Euro.

Es bestand auch die Möglichkeit sich für einen Mentor zu bewerben. Dieser holt einen bei der Ankunft beim Bahnhof/Flughafen ab und bringt einen zur Unterkunft.

Die ersten Wochen in Kopenhagen – Sprachkurs

Im August findet ein Sprachkurs statt („pre semester danish language course“). Diesen kann ich jedem nur sehr ans Herz legen. Das Wetter ist noch sehr gut, man lernt viele neue Leute und die Stadt gut kennen und muss sich nicht wenn die Kurse an der LIFE beginnen um den bürokratischen Kram kümmern. Der Sprachkurs ist für deutsch und englisch sprechende leicht zu meistern und bringt die ersten 7,5 ects.

In den ersten Wochen sollte man sich um die cpr Nummer kümmern. Diese wird beispielsweise für die Bibliothek und für die kostenlose Gesundheitsversorgung benötigt. Ein Fahrrad ist in Kopenhagen auch sehr zu empfehlen, hier sollte man nicht mehr als 800 Kronen für ein gebrauchtes ausgeben. Ein neues Damenrad gibt es bei fötex bereits für 1000 kr., für gebrauchte Fahrräder empfehle ich: www.dba.dk. Gerade in den ersten Semester-

Wochen bieten viele Fahrradläden ihre gebrauchten Fahrräder für Studenten relativ teuer an.

Eine Monatskarte für die öffentlichen Verkehrsmittel kostet monatlich ca. 50 Euro (2 Zonen), eine 10er Karte knapp 20 Euro. Die Metro fährt 24/7!

Kopenhagen ist eine junge und lebendige Stadt allerdings aber auch sehr teuer. Beliebte Ziele für Studenten sind: Kulör Bar, Studenter huset, A-Bar, CSS (Copenhagen Social Science Bar), A-Vej Bar (TMA Equivalent an der LIFE), Sukkerbageren, Living room, Nexus (Copenhagen Business School). Billige Supermärkte sind Netto, fakta, ALDI und LIDL.

Faculty of Life Sciences

Die LIFE befindet sich in Frederiksberg und ist relativ überschaubar. Es werden in den Blöcken einige englischsprachige Module in verschiedenen Vertiefungsrichtungen angeboten. Es besteht auch die Möglichkeit an andere Fakultäten (z.B: Pharmakologische Fakultät) zu wählen.

Die von mir belegten Kurse:

- International Food Legislation and Quality Management (Food Security)

Der Kurs behandelt hauptsächlich das Europäische Lebensmittelrecht und die Umsetzung in der Praxis. Es waren Gastdozenten aus Industrie und Politik anwesend. In einem Projekt werden Gesetze/ Standards in einem fiktiven Unternehmen eingeführt und etabliert. Die Prüfung war mündlich und behandelte hauptsächlich 10 Fragen die ca. 1 Woche vor der Prüfung veröffentlicht wurden.

Aufwand: Mittel

Noten: Gut

Für LB/EW empfehlenswert

- Microbiology of Fermented Food and Beverages

Der Kurs war eher Labor lastig (50%) mit theoretischen Übungen (ca. 15%) und Vorlesung. Der Inhalt (sowohl im Labor als auch in der Vorlesung) war breit gefächert und konnte mir selbst in meiner Vertiefungsrichtung Mikrobiologie einige neue Einsichten verleihen. Die Prüfung war mündlich und behandelte anfänglich einen Fragenkatalog (20) sowie Fragen über den Praktikumsbericht.

Aufwand: Mittel – Hoch

Noten: Gut

Empfehlenswert

- Applied Microbiology

Der Kurs behandelte so gut wie jeden theoretischen und praktischen Aspekt in der Mikrobiologie. Die letzten Wochen bestehen aus einem Report. Die Klausur bestand aus einer Frage mit 30 minütiger Vorbereitungszeit inklusive aller Hilfsmittel.

Aufwand: Mittel – Hoch

Noten: Gut

Sehr empfehlenswert

- Bioactive Components and Health

Der Kurs behandelte Naturstoffe in verschiedenen Lebensmitteln. In einem Projekt werden health claims evaluiert. Die Prüfung war 2 stündig inklusive aller Hilfsmittel.

Aufwand: Gering – Mittel

Noten: Gut

Geschmackssache

Alles in allem war die Zeit in Kopenhagen überwältigend: Internationale Universität, nette Einwohner, lebendige Stadt, Konzerte, Christiania etc. Ich kann jedem nur empfehlen die Erfahrung zu machen in einem fremden Land zu studieren und leben.

Ich bin damit einverstanden, dass das Akademische Auslandsamt Hohenheim diesen Bericht anderen Studierenden zur Verfügung stellt.